

EHINGEN direkt

MITTEILUNGSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT EHINGEN (DONAU)

für Altbierlingen, Berg, Kirchlbingen mit Sontheim und Weisel, Schaiblishausen mit Bockighofen, Volkersheim und Herbertshofen mit Dintenhofen mit aktuellem Kirchenanzeiger



AUSGABE SÜD

Freitag, 10. Februar 2023/Nr. 06
25. Jahrgang

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Mit dem Ehinger Fasnetsbus zum Glombigen nach Ebingen und wieder nach Hause



Die Ehinger Narren freuen sich wieder auf einen gut besuchten Glombigen Donnerstag.

Die Bustickets für den Glombigen Donnerstag sind zum Preis von drei Euro auch im Vorverkauf

- beim Ehinger Bürgerbüro
- beim Kiosk am Bahnhof
- bei der Tabakecke Weinmann und
- bei der Weinstube Denkingen erhältlich.

In den vergangenen Jahren nutzten jährlich rund 2.100 Besucherinnen und Besucher den bequemen Fahrservice der Stadt Ebingen (Donau).

Haltestellen Lindenstraße beim Rathaus

Sämtliche Busse des Shuttleverkehrs werden in der Lindenstraße vor dem Bürgerbüro halten. Vier Haltestellen werden ausgeschildert. Fahrgastinformationen liefert der extra dafür vorgesehene beleuchtete Fahrplankasten neben dem Rathauseingang. Die Lindenstraße wird deshalb im Bereich zwischen der Einmündung Müllerstraße und der Zufahrt zur Tiefgarage Lindenplatz aus Verkehrssicherheitsgründen wieder gesperrt.

Lesen Sie weiter auf Seite 3

Termine

Samstag, 11. Februar

Dorrfasnet Schaiblishausen

Mittwoch, 15. Februar

Seniorenachmittag Dintenhofen

Freitag, 17. Februar

Einladung Ortschaftsratsitzung

Samstag, 18. Februar

Latzmann in Dintenhofen und Herbertshofen

Montag, 20. Februar

Kaffeekränzchen und Kinderfasnet Kirchlbingen

Samstag, 4. März

Jahreshauptversammlung
Motorradclub Volkersheim

Erreichen Sie Menschen
in Ihrer Nähe.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen den Bürgerinnen und Bürgern persönlich nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	14 bis 16 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr

BÜRGERSERVICE

Kontakt

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1,
89584 Ehingen



Telefon: 07391 503-0
E-Mail: info@ehingen.de
Web: www.ehingen.de



Wochenmarkt mit Bauernmarkt

Jeden Dienstag und Samstag
von 7 bis 13 Uhr
auf dem Marktplatz.

Web: www.ehingen.de/maerkte

Öffnungszeiten Grüngutsammelstellen

Entsorgungszentrum bei der Firma Braig in Berkach:
Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis
17 Uhr.

Rißtissen/Dächingen: Sommerzeit (März bis Oktober) mitt-
wochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis
13 Uhr, Winterzeit (November bis Februar) mittwochs von
14 bis 16 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Auskunft Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Notfallpraxis 116 117

Im Ehinger Alb-Donau Klinikum, Spitalstraße 29
Für Notfälle am Wochenende
und an Feiertagen von 8 bis 22 Uhr.
An normalen Werktagen ist die Notfallpraxis nicht besetzt.

Fachärztliche Notfalldienste

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst 116 117
Augenärztlicher Notfalldienst 0761 120 120 00
Vergiftungszentrale Freiburg 0761 19240

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizeirevier Ehingen	07391 588-0
Alb-Donau Klinikum Ehingen	07391 586-0
Krankentransporte	0731 19222

Städtisches Wasserwerk	07391 503-152
	0171 7435753

Stromstörungsstelle Ehinger Energie	07391 589-0
Stromstörungsstelle EnBW	0800 3629477
Gasstörungsstelle Erdgas Südwest	0800 0824505

Ambulanter Pflegedienst GmbH ADK	07391 5865586
Katholische Sozialstation	07391 52011
Hauskrankenpflege Seibold	07391 754467
Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis	07391 7792476
Familienpflege und	0711 97914620
Dorfhilfe cura familia	und 0711 97914625

Maschinenring	07351 18826-0
---------------	---------------

Biberach-Ehingen Service GmbH

Zentraler Sperr-Notruf (EC-, Handy-, Kreditkarten)	116 116
---	---------

APOTHEKENDIENST

Auskunft Apothekennotdienst 0800 0022833

Samstag, 11. Februar

Rats-Apotheke Ehingen,
Hauptstraße 35,
89584 Ehingen (Donau),
Telefon 07391 87 77

Sonntag, 12. Februar

Linden-Apotheke am Sternplatz,
Gymnasiumstraße 19,
89584 Ehingen (Donau),
Telefon 07391 55 11

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ehingen (Donau)
Marktplatz 1
89584 Ehingen (Donau)

T 07391 503 224
F 07391 503 4224

mbl@ehingen.de
www.ehingen.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Städtische Mitteilungen:
Stadtverwaltung Ehingen, Pressestelle
Ortsnachrichten: Ortsverwaltungen
Kirchliche Nachrichten: Pfarramt

Vereins- und sonstige Nachrichten:
Vereine und jeweilige Organisationen

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Stefan Schaumburg und Tim Hager
NAK GmbH & Co. KG · Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

Fasnetsbus auf Velf Linien

Auf insgesamt elf Linien sind die Omnibusse der Busunternehmen Bayer und Bottenschein unterwegs.

Auch die Gemeinden Griesingen, Öpfingen, Oberdischingen, Allmendingen, Lauterach, Rottenacker, Schmiechen, die Stadt Munderkingen und die Stadt Schelklingen werden bedient. Geplant, koordiniert und organisiert wird der Ehinger Fasnetsbus federführend von der Stadt Ehingen (Donau). Hier laufen bei der Straßenverkehrsbehörde die Fäden zusammen, von wo auch die Werbung geschaltet wird.

Fahrpläne

Die genauen Abfahrts- und Ankunftszeiten der elf verschiedenen Linien sind auf der Homepage der Stadt Ehingen (Donau) unter www.ehingen.de zusammengestellt. Einzelne Fahrpläne mit den jeweiligen Linien liegen im Bürgerbüro und an der Zentrale im Ehinger Rathaus aus oder können über den QR-Code abgerufen werden. Weitere Auskünfte erteilt gerne auch die Straßenverkehrsbehörde im Ehinger Rathaus unter 07391 503-360.

Am Glombigen Donnerstag, 16. Februar, können Kurzent-schlossene das Ticket auch noch nachts an der Verkaufsstelle beim Ehinger Bürgerbüro erwerben.



QR-Code zu den Fasnetsbus-Fahrplänen.

STÄDTISCHE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung vom 2. Februar

Am Donnerstag, 2. Februar, tagte der Gemeinderat im großen Saal der Lindenhalle. Im Mittelpunkt der Sitzung stand die Haushaltsverabschiedung für das Jahr 2023.

Verabschiedung des Haushaltsplans 2023

Die Haushaltsreden nutzen die Fraktionsvorsitzenden, um aus ihrer Sicht die Stadtpolitik darzustellen. Dabei spielt auch das allgemeine Weltgeschehen eine Rolle. Der Haushalts-satzung für das Jahr 2023 sowie dem Wirtschaftsplan des Versorgungs- und Verkehrsbetriebs **vve** für das Wirtschaftsjahr 2023 stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. Der Haushalt verzeichnet im Ergebnishaushalt bei einem Volumen von 105 Millionen Euro gerade noch ein positives Ergebnis von 24.000 Euro. Die Stadt investiert darüber hinaus etwa 32 Millionen Euro in bereits begonnene Projekte. Zum Ausgleich der Investitionen ist eine Entnahme aus dem Finanzmittelbestand in Höhe von rund 9,5 Millionen Euro erforderlich, was eine deutliche Reduzierung der finanziellen Polster zur Folge hat.

Erweiterung des Katholischen Kindergartens St. Martinus in Kirchbierlingen

Steigende Kinderzahlen, ein zunehmender Betreuungsbedarf ab dem zweiten Lebensjahr und das Vorziehen des Einschulungstichtags um drei Monate machen auch für den

Einzugsbereich des Kindergartens in Kirchbierlingen einen Ausbau notwendig. Der Gemeinderat stimmte der Erweiterung des Katholischen Kindergartens um eine weitere Gruppe und der vollständigen Kostenübernahme durch die Stadt einstimmig zu.

Änderung der Vergnügungssteuersatzung

Das Gremium beschloss einstimmig die Änderung der Vergnügungssteuersatzung. Diese wurde zuletzt im Jahr 2011 geändert. Die Steuersätze erhöhen sich von 20 Prozent auf 25 Prozent für Geldgewinngeräte in Spielhallen. Für sonstige Orte wie Gaststätten wird der Steuersatz von 12,5 Prozent auf 17,5 Prozent erhöht.

Erweiterung Industriegebiet Berg, Bauarbeiten Hochwasserschutzmaßnahmen

Für die Umsetzung des Bebauungsplanes IG Berg, 2. Erweiterung, ist es notwendig, Maßnahmen für den Hochwasserschutz umzusetzen. Diese Maßnahmen befinden sich auf Flächen im bereits rechtskräftigen Bebauungsplan, sind wasserrechtlich genehmigt und umfassen hauptsächlich die Herstellung von Retentionsbecken. Vom Gemeinderat wurde einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen, die Bauarbeiten zum Ausbau der Hochwasserschutzmaßnahmen an die Firma Blum aus Ittenhausen zum Angebotspreis von rund 4,6 Millionen Euro zu vergeben.

Sanierung Mehrzweckhalle Rißtissen

Die Vergabe von Putz-, Dämm- und Trockenbauarbeiten für die Sanierung und Erweiterung der Mehrzweckhalle Rißtissen erfolgte einstimmig an die Firma Helmut Baum GmbH, Fronreute, zum Angebotspreis von rund 210 000 Euro.

Annahme von Spenden

Im Jahr 2022 sind noch einige Spenden eingegangen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Annahme dieser Spenden.

Ausscheiden von Stadtrat Christian Walther aus dem Gemeinderat

Durch die Verlegung seines Hauptwohnsitzes in eine andere Gemeinde verliert Stadtrat Christian Walther von der Fraktion „Junges Ehingen“ sein Bürgerrecht und damit auch die Wählbarkeit in den Gemeinderat. Das Gremium stellte das Ausscheiden von Stadtrat Walther aus dem Gemeinderat einstimmig fest.

Öffnungszeiten des Rathauses während der Fasnet

Die Dienststellen der Stadtverwaltung haben am Glombigen Donnerstag, 16. Februar, bis 17 Uhr geöffnet. Die Stadtbücherei Ehingen schließt um 18 Uhr.

Am Fasnetsdienstag, 21. Februar, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung bis 10 Uhr erreichbar. Die Bücherei öffnet von 9 bis 12 Uhr.

Öffnungszeiten Grünabfallsammelstellen Rißtissen und Dächingen

Für die Grünabfallsammelstellen Rißtissen und Dächingen gelten folgende Öffnungszeiten:

November bis Februar: mittwochs von 14 bis 16 Uhr, samstags von 9 bis 13 Uhr

März bis Oktober: mittwochs von 15 bis 17 Uhr, samstags von 9 bis 13 Uhr

Ab Kalenderwoche sieben ist auch die Grünabfallsammelstelle in Dächingen an beiden Tagen geöffnet. Auf den Grünabfallsammelplätzen können Kreisbewohnerinnen und Kreisbewohner und im Kreis ansässige Gewerbebetriebe Grünabfall in haushaltsüblichen Mengen entsorgen.

- Gewerbliche Anlieferungen sind gebührenpflichtig,
- Für private Haushalte gebührenfrei (bis maximal fünf Kubikmeter je Anlieferung) und
- Mehrmengen private Haushalte (über fünf Kubikmeter) sind gebührenpflichtig.

Auf den Grünabfallsammelstellen wird ausschließlich Grünabfall angenommen. Dieser sollte, soweit möglich, getrennt nach den Fraktionen krautig-grasig (saftend) und holzig angeliefert werden. Bei Fragen zur Abfallwirtschaft wenden Sie sich bitte direkt an das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erreichen Sie telefonisch, in der Zeit von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 18 Uhr, unter der Telefonnummer 0731 185-3333. Gerne können Sie Ihr Anliegen schriftlich unter kundenservice@aw-adk.de schildern. Seinen Dienstsitz hat der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft in der Karlstraße 31, Karlsbau, erster Stock, Eingang Karlstraße 31 in 89073 Ulm.

Betreuungsplatz für Krippe beziehungsweise Kindergarten online vormerken lassen

Eltern, die ab dem kommenden Kindergartenjahr, ab September 2023, für ihr Kind einen Betreuungsplatz in einer Ehinger Kindertageseinrichtung suchen, müssen sich online über die Kindergartenplattform unter www.kitas-ehingen.de für einen Betreuungsplatz vormerken lassen. In Ethingen gibt es ein gemeinsames Kindergartenportal der vier Ehinger Kindergartenträger. Hierbei handelt es sich um das katholische Verwaltungszentrum Ethingen, welches für fünf katholische Kindergärten verantwortlich ist, der Diakonieverband Ulm/Alb-Donau für den evangelischen Kindergarten, den Waldkindergarten Ethingen e.V. sowie die Stadt Ethingen als Träger von zehn Kindertageseinrichtungen. Auf diesem Portal haben die Eltern die Möglichkeit, sich ausführlich über die Ehinger Kindertageseinrichtungen und deren Angebote zu informieren. Anschließend können sie sich über die Anmeldeplattform bequem für einen Betreuungsplatz vormerken lassen. Für eine Aufnahme des Kindes zu Beginn und im Laufe des Kindergartenjahres 2023/2024 können die Eltern ihre Vormerkung bis einschließlich 28. Februar vornehmen.

Das Datum der Vormerkung spielt bei der Platzvergabe bis zu diesem Zeitpunkt keine Rolle. Im Online-Portal haben die Eltern die Möglichkeit, ihren Wunsch- und Ersatzkindergarten auszuwählen. Das Vormerkungsformular muss hierzu vollständig ausgefüllt werden. Die Eltern erhalten anschließend eine Bestätigung per E-Mail, dass ihre Vormerkung angekommen ist und geprüft wird.

Die endgültige Reservierungszusage erfolgt dann im Mai von der aufnehmenden Einrichtung. Sollten Eltern nicht über die Möglichkeit verfügen, das Internet für ihre Vormerkung zu nutzen, können diese sich notfalls telefonisch unter 07391 503-241 im Rathaus melden.

Schülerbetreuung in den Osterferien

Auch in diesem Jahr bietet die Stadt Ethingen eine Betreuung in den Osterferien vom 5. bis 14. April an. Die Ferienbetreuung richtet sich vor allem an berufstätige und/oder alleinerziehende Eltern, deren Kinder eine der städtischen Grundschulen in Ethingen beziehungsweise den Teilorten besuchen. Die Betreuung findet an der Michel-Buck-Schule, Schulhof 1, in Ethingen statt. Es wird eine Halbtags- (Montag bis Freitag 7 bis 13 Uhr) und eine Ganztagsbetreuung (Montag bis Donnerstag von 7 bis 17 Uhr und Freitag von 7 bis 13 Uhr) angeboten. Sowohl bei der Halbtags- als auch bei der Ganztagsbetreuung wird von Montag bis Donnerstag ein Mittagessen gereicht. An Feiertagen findet keine Betreuung statt. Informationen zum Elternbeitrag und Anmeldeformulare für die Ferienbetreuung finden Sie online unter www.ehingen.de. Die Formulare sind außerdem bei der Stadtverwaltung Ethingen, Gaby Bayer, Zimmer 19, EG erhältlich. Anmeldeschluss ist der 28. Februar. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, Gaby Bayer, 07391 503-141 oder per E-Mail g.bayer@ehingen.de.

Sperrung Innenstadt wegen Fasnetsveranstaltungen und Verlegung Abfuhr Hausmüll

Aufgrund von Fasnetsveranstaltungen sind folgende Straßen in der Innenstadt gesperrt:

Am Kinderumzug, 11. Februar, ab 13 Uhr bis etwa 17 Uhr: Viehmarkt - Kasernengasse - Untere Hauptstraße - Sonnengasse - Schulgasse - Marktstraße - Schwanengasse - Gymnasiumstraße - Obere Hauptstraße - Marktplatz.

Am Glombigen Donnerstag, 16. Februar, ab 17 bis 7 Uhr am 17. Februar: Ochsenberg/Liebfrauenkirche - Untere Hauptstraße - Rathaus/Marktplatz - Bahnhofstraße, Pfisterstraße - Schmiechgraben - Obere Hauptstraße - Marktstraße - Schwanengasse.

Am Fasnetsdienstag, 21. Februar, ab 12 Uhr bis etwa 17 Uhr: Glockenplatz - Obere Hauptstraße - Bahnhofstraße - Pfisterstraße - Am Viehmarkt - Kasernengasse - Untere Hauptstraße - Sonnengasse - Lindenstraße (verlängert bis 22 Uhr).

Am 16. Februar wird wegen des Glombigen Donnerstags die Hausmüllabfuhr in folgenden Straßen auf Samstag, 18. Februar, verlegt: Kasernengasse - Untere und Obere Hauptstraße - Sonnengasse - Bahnhofstraße. Bitte stellen Sie Ihre Mülleimer in den vorbenannten Straßen daher hier erst am Samstag hinaus.

Wir bitten abschließend alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis, dass es während aller Fasnetsveranstaltungen in Ethingen zu Verkehrsbehinderungen im gesamten Stadtgebiet kommen kann.

Ehinger Wochenmarkt am 11. Februar nur bis 12 Uhr geöffnet

Am 11. Februar findet in der Ehinger Innenstadt wieder ein Fasnets-Kinderumzug statt. Der Beginn ist um 14 Uhr. Der Umzugsweg verläuft beginnend in der Schulgasse über die Schwanengasse, die Gymnasiumstraße und die Obere Hauptstraße und endet auf dem Marktplatz. Wegen den

zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und den zu erwartenden hohen Besucherzahlen, wird deshalb der Ehinger Wochenmarkt auf dem Marktplatz eine Stunde früher als üblich bereits um 12 Uhr beendet.

Grundsteuer 2023

1. Steuerfestsetzung

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2023 keinen schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten und die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in derselben Höhe wie für das Jahr 2022 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Soweit Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht wie zum Beispiel bei einem Eigentumswechsel eintreten, ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamtes ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungshinweise

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2023 zu den Fälligkeitsterminen, 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November des Jahres und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der Konten der Stadtkasse Ehingen zu überweisen oder einzuzahlen. Bei Abbuchern wird die Steuer zur Fälligkeit dem Konto belastet. Barzahler bitten wir um pünktliche Überweisung zu den angegebenen Fälligkeitsterminen. Bei Überschreiten der Fälligkeit ist die Stadtkasse verpflichtet, Mahngebühren und Säumniszuschläge festzusetzen und diese auch zu erheben. Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihr Buchungszeichen an. Dieses beginnt bei der Grundsteuer mit der Nummer 5.0100.

Weitere Fragen zur Veranlagung werden unter der Telefonnummer 07391 503-228, zur Zahlung, Erstattung beziehungsweise Abbuchung unter der Telefonnummer 07391 503-124 beantwortet.

Kultur

Kultur in Ehingen

Limón Dance Company New York

75 Jahre Limón Dance Company. Dienstag, 7. März, 19.30 Uhr, Einführung 19 Uhr, Lindenhalle. Die Limón Dance Company New York ist in der internationalen Tanzszene legendär. 1946 von José Limón gegründet, vereint die Truppe höchste technische Brillanz mit Ausdrucksstärke und Ästhetik. Durch bahnbrechende Choreografien und fantastische Tänzerinnen und Tänzer wurde die Tanzcompany schnell zu einem der impulsgebenden Ballettensembles des letzten Jahrhunderts und ist es bis heute. Die technische Meisterschaft, die expansive Tanzfreude sowie absolut nuancierte Präzision suchen seinesgleichen und haben die Tanzwelt revolutioniert. Neben balletthistorischen Schlüsselwerken von Limón, Martha Graham und anderen Ballett-Revolutionären setzen Gastchoreografen immer wie-

der neue Akzente, die der Company seit Jahrzehnten ihren hohen Stellenwert innerhalb der internationalen Tanzszene sichern. Mit beeindruckender visueller Klarheit, Theatralik, rhythmischer und musikalischer Dynamik beeinflusst die Company die Entwicklung der Kunstform Tanz bis zum heutigen Tag. Bei dieser Veranstaltung gibt es mit der abomax-Karte der Südwest Presse eine Reduzierung auf den regulären Ticketpreis um zwei Euro.

Kabarett zum Weltfrauentag - Sarah Hakenberg – Es erinnert mich an irgendwas

Mittwoch, 8. März, 19.30 Uhr, Franziskanerkloster. Die mit dem Deutschen Kabarettpreis ausgezeichnete Liedermacherin Sarah Hakenberg bringt am Weltfrauentag eine Menge neuer mitreißender Schmählieder, raffinierter Protestsongs und unverfrorener Ohrwürmer mit. So singt sie zum Beispiel über schadenfrohe Vermieter, unentspannte Eltern oder pathologische Wohnzeitschriften-Leserinnen. Sarah Hakenberg haut vergnügt in die Tasten, schrummt ihre Ukulele und singt dabei gleichermaßen von Abgründen, die in unserem Inneren schlummern und vom großen Wirrwarr da draußen. Besser wird die Welt dadurch auch nicht, aber zumindest besser erträglich. Bei dieser Veranstaltung gibt es mit der Abo-Karte der Schwäbischen Zeitung eine Reduzierung auf den regulären Ticketpreis um zwei Euro.

Woyzeck

Dramenfragment von Georg Büchner, Montag, 13. März, 19.30 Uhr, Einführung 19 Uhr, Lindenhalle. Woyzeck gehört heute zu den meistgespielten und einflussreichsten Dramen der Literaturgeschichte. Büchner hat es 1836 geschrieben und konnte es vor seinem Tod nicht fertigstellen. So existiert es als unvollständiges, offenes Drama in verschiedenen Fassungen. In dem Schauspiel geht es um den armen Soldaten Franz Woyzeck, der von Vertretern der höheren sozialen Schichten immer wieder erniedrigt und gedemütigt wird, bis er schließlich seine Freundin Marie wegen ihrer Affäre mit dem bessergestellten Major ermordet. Eine Aufführung des Landestheaters Tübingen. Bei dieser Veranstaltung gibt es mit der Abo-Karte der Schwäbischen Zeitung eine Reduzierung auf den regulären Ticketpreis um zwei Euro.

Kindertheater

Drei Räuber sechs +

Familienstück nach dem Bilderbuch von Tomi Ungerer. Samstag, 18. März, 15 Uhr, Lindenhalle.

Monsta vier+ (Vorschule bis zweite Klasse)

Ungeheuerliches zwischen Geisterstunde und Schrecksekunde, nach dem Kinderbuch von Dita Zipfel.

Mittwoch, 29. März, 10 Uhr, Lindenhalle.

Informationen und Tickets erhalten Sie beim Kulturamt der Stadt Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503-503, www.kulturamt-ehingen.de / www.reservix.de.



Kommunikationsprüfung Englisch Realschule, Vorbereitungskurs in den Fasnetsferien

Der Kurs bereitet auf die Kommunikationsprüfung an der Realschule vor. Für Realschüler der zehnten Klasse. Die Kurstermine sind 22. Februar, 23. Februar und 24. Februar jeweils von 9 bis 13 Uhr sowie am 25. Februar von 12.30 bis 16.30 Uhr.

Vortrag: Krieg in der Ukraine - ein Jahr danach

Freitag, 24. Februar, 19 bis 20.30 Uhr

Vor genau einem Jahr begann Russland seinen Angriffskrieg auf die Ukraine. Zusammen mit der Ukraine-Expertin, Karoline Gil, vom Institut für Auslandsbeziehungen und der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik in Stuttgart wagen wir genau ein Jahr danach einen Rückblick. Im Vortrag sollen nicht nur die zurückliegende und aktuelle Situation beleuchtet, sondern auch die außenpolitischen Folgen diskutiert werden.

Grundtechniken der Keramik

Mittwoch, 1. Februar, 19 bis 21.30 Uhr, fünf Termine

Ton, dieses schier unendlich formbare, kühle Material hat schon vor vielen Jahrtausenden die Menschen angeregt, nützliche und schöne Dinge zu formen. Gebrannt strahlt das fertige Objekt die Wärme des Ofens aus. Wird es zudem glasiert, gibt die glänzend-farbige, glatte Oberfläche dem Werkstück eine leuchtende Farbigkeit. Die Keramikerin Anne Linder führt sie in die Techniken der Keramikunst ein und verhilft Ihnen zu ersten Erfolgen. Nach Besuch dieses Kurses können Sie an der offenen Töpferwerkstatt teilnehmen.

Liebscher & Bracht - Engpassdehnungen:**Fit von Kopf bis Fuß**

Freitag, 3. und 10. März von 19 bis 21 Uhr

Schmerzen im Bewegungsapparat werden hauptsächlich durch Überbeanspruchung der Muskeln und Faszien verursacht. Lernen Sie in diesem Kurs hoch effektive Dehnungsübungen, mit denen Sie Ihre Schmerzen selbst lindern können.

Kräuterapotheke aus dem eigenen Garten

Mittwoch, 1. März, 18.30 bis 21 Uhr

Welche Kräuter haben welche Heilwirkungen? Was pflanze ich wo? Wie entfalten Kräuter ihr Potential? Wann ernte ich was? Und wie verwerte ich meine Kräuter? Zusammen mit der Heilpflanzenpädagogin Tanja Graf werden diese und andere Fragen erörtert und besprochen.

Kreatives Nähen – Upcycling

Donnerstag, 2. März, 18 bis 19.30 Uhr, zehn Termine

Lernen Sie auf eine kreative Art zu Nähen oder verbessern Sie Ihre Kenntnisse. Genutzt werden gebrauchte Stoffe (Upcycling) oder Reststoffe als Grundlage für Neues. Ein neues Kleidungsstück, einfache Stofftiere oder auch Gebrauchsgegenstände, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Anmeldung bei der Volkshochschule der Stadt Ehingen, Franziskanerkloster, Spitalstraße 30, Telefon 07391 503 -503, www.vhs-ehingen.de.

ORTSNACHRICHTEN**Herbertshofen mit Dintenhofen**

Ortsvorsteher Wolfgang Braig, Telefon 07391 6898
E-Mail: ov.herbertshofen@ehingen.de

Latzmann in Dintenhofen und Herbertshofen

Am Fasnetssamstag, 18. Februar, wird der Latzmann wieder durch Herbertshofen und Dintenhofen ziehen. In manchen

umliegenden Dörfern ist der Latzmann an Pfingsten unterwegs, aber in unseren beiden Dörfern durchquert er seit Generationen am Fasnetssamstag die Straßen. Also bitte macht Eure Türen auf und lasst Euch auf diese tolle Ortstradition ein.

Die Latzbuben sammeln:

Milch, Zucker, Eier, Mehl, Äpfel, Schmalz (Butter, Margarine) und natürlich Geld. Was an Lebensmitteln nicht für die Fasnetsküchle verbraucht wird, möchten wir dieses Jahr an den Tafelladen in Ehingen spenden. Bitte gebt uns abgepackte Lebensmittel mit, die wir dann auch spenden können, vielen Dank. Die Latzbuben.

Wolfgang Braig

Ortsvorsteher

**Landfrauen****Herbertshofen – Dintenhofen****Einladung**

Zu unserem närrischen Kaffeekränzle am Mittwoch, 15. Februar, um 14.30 Uhr wollen wir Euch ganz herzlich einladen. Neben reichlich Kaffee und Kuchen und einem kleinen Vesper, freuen wir uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit guter Laune und verbleiben mit einem Kügele Hoi.

Euer Landfrauenverein Herbertshofen-Dintenhofen

**Sportverein Herbertshofen e.V.****Freizeitsport**

Das Kegeln am Donnerstag, 16. Februar, findet aufgrund des Glombigen Donnerstags in Ehingen nicht statt.

**Kirchbierlingen****mit Sontheim und Weisel**

Ortsvorsteher Armin Egle, Telefon 07391 6272
E-Mail: ov.kirchbierlingen@ehingen.de

**CDU-Pfarrei Kirchbierlingen -
Einladung zum Kaffeekränzchen und
zur Kinderfasnet**

Am Rosenmontag, 20. Februar, lädt die Pfarrei-CDU in die Turn- und Festhalle nach Kirchbierlingen zum schon traditionellen Kaffeekränzchen die ganze Bevölkerung recht herzlich ein. Beginn ist um 14 Uhr. Der Kindergarten Kirchbierlingen und die Kinderturngruppen des SSV-Ehingen-Süd tragen mit einem unterhaltsamen Programm zu einem heiteren Nachmittag bei. Kommt alle vorbei, genießt bei einem tollen närrischen Programm, Kaffee und leckeren Kuchen sowie Pommes.

Bericht aus der Ortschaftsratssitzung

Am 2. Februar fand um 20 Uhr im Rathaus in Kirchbierlingen eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt.

TOP 1 Bekanntgabe der Haushaltsmittel 2023

Im Verwaltungshaushalt stehen im Jahr 2023 für die Tiefbauunterhaltung 17 600 Euro zur Verfügung. Diese Mittel sind für Straßen, Feldwege, Kanäle, Wasserläufe, Heimat-

pflege und Grünanlagen vorgesehen. Im Finanzhaushalt sind außerdem für die Umbaumaßnahmen des Kindergartens 150 000 Euro eingestellt. Dieser soll um eine Gruppe erweitert werden. Um mit dem Bau der 15 weiteren Bauplätze im Neubaugebiet Sonnengrubenäcker beginnen zu können, sind im Haushalt für die Breitbanderweiterung 20 000 Euro, für die Retentionsmulde 85 000 Euro, für die Kanalerweiterung 330 000 Euro, für die Straßenerweiterung 100 000 Euro, für die Straßenbeleuchtung 20 000 Euro, für den Spielplatz 25 000 Euro und für Brauchwasser 50 000 Euro eingestellt. Zur Fertigstellung der maroden Elektroinstallation in der Ortsverwaltung werden 30 000 Euro benötigt. Im Haushalt für alle „Pfarrei-Teilorte“ sind für die Grundschule Berg die Malerarbeiten des Rektorats und Sekretariats mit 10 000 Euro, ein Treppengeländer mit 15 000 Euro, ein Pufferspeicher mit 35 000 Euro und der Austausch des Sportbodens in der Halle mit 80 000 Euro enthalten. Für den Breitbandausbau in der Pfarrei, die sogenannten weißen Flecken, werden 1 515 000 Euro zur Verfügung gestellt. Der Ortschaftsrat ist mit den Haushaltsmitteln sehr zufrieden.

TOP 2 Verschiedenes

- Im letzten Jahr konnte die Firma Blum die Feldwege nicht mehr Instand setzen. Sobald es die Witterung zulässt, wird dies nachgeholt, so der Ortsvorsteher.
- Ortsvorsteher Armin Egle gibt bekannt, dass Kirchbierlingen aktuell 590 Einwohner hat. Davon entfallen 90 auf Sontheim und 44 auf Weisel.
- Dieses Jahr findet am 25. Februar wieder ein Funken in Kirchbierlingen statt. Reisig kann wie früher gebracht werden.
- Gelbe Säcke können wie gewohnt in der Ortsverwaltung abgeholt werden.

Ein nichtöffentlicher Teil fand im Anschluss statt.

Armin Egle
Ortsvorsteher



Schaiblishausen mit Bockighofen

Ortsvorsteher Wolfgang Beck, Telefon 07391 53530
E-Mail: ov.schaiblishausen@ehingen.de

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Am Freitag, 17. Februar, findet um 19.30 Uhr eine öffentliche Ortschaftsratssitzung im Rathaus Schaiblishausen mit folgender Tagesordnung statt:

- TOP 1 Ehrung eines Blutspenders
- TOP 2 Bekanntgabe Haushalt 2023
- TOP 3 Verschiedenes

Zuhörer sind herzlich willkommen.

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Wolfgang Beck
Ortsvorsteher

Narrenzunft Schandgrabahupfer e.V.

Einladung zur Dorffasnet

Liebe Leute, Groß und Klein, dieses Jahr ist es endlich wieder so weit, wir laden Euch deshalb recht herzlich zu unserer

13. Dorffasnet ein. Das Ereignis steigt am 11. Februar in der Halle in Schaiblishausen. Unter dem Motto „Manege frei: Herzlich willkommen im Zirkus Schaiblishausen“, freuen wir uns auf ein paar schöne Stunden mit Euch.

Einlass ab 18.33 Uhr. Das unterhaltsame Programm startet um 19.33 Uhr. Für Speis und Trank ist selbstverständlich wie immer gesorgt. Und vergesst nicht bei der Wahl Eurer Kostüme, dass es erneut eine preisgekrönte Wahl zum schönsten Kostüm geben wird.

Närrische Grüße
NZ Schandgrabahupfer



Volkersheim

Ortsvorsteherin Sabine Hecht, Telefon 07391 6664
E-Mail: ov.volkersheim@ehingen.de

Anlieferung von Baumreisig fürs Funkenfeuer

Baumreisig darf nur zu den festgelegten Terminen angeliefert werden. Die Anlieferung von Bau- und Altholz jeglicher Art ist verboten. Bei Zuwiderhandlung muss mit einer Anzeige gerechnet werden.

Anlieferungstermine:

Samstag, 11. Februar, von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr.

Samstag, 25. Februar, von 9 bis 12 Uhr.

Die Freiwillige Feuerwehr Volkersheim wird zu diesen Zeiten vor Ort sein.



Motorradclub Volkersheim e.V.

Der Motorradclub Volkersheim e.V. lädt zur Jahreshauptversammlung

wir laden alle Mitglieder, Freunde und Förderer des MCV e.V. recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, 4. März, um 20 Uhr ein. Die Jahreshauptversammlung findet im Dorfgemeinschaftsraum Volkersheim statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Berichte 2022
3. Aussprache über die Berichte
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Anträge und Wünsche, Diskussion
7. Verschiedenes und Termine für 2023

Auf Ihr Kommen freut sich der Motorradclub Volkersheim e.V.

Schriftführer
Martin Dunkl

Gemeinde, Gewerbe, Vereine
und Kirchen:

Ein Blatt von allen für alle.



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN


**Katholische Seelsorgeeinheit
Ebingen-Stadt**

Sankt Blasius, Ebingen – St. Michael, Ebingen –
St. Martinus, Kirchbierlingen – St. Martinus, Kirchen –
St. Peter und Paul, Nasgenstadt –
St. Nikolaus, Gamerschwang – St. Gangulf, Heufelden

Pfarrer Harald Gehrig, Kirchplatz 2,
Tel.: 07391/8088, Fax: 52524, harald.gehrig@drs.de

Sonntag, 12. Februar 2023

6. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Sir 15,15-20
2. Lesung: 1 Kor 2,6-10
Ev: Mt 5,17-37

Für die Bibelteilgruppen:

1. Lesung: Lev 19,1-2.17-18
2. Lesung: 1 Kor 3,16-23
Ev: Mt 5,38-48

Lesejahr A

**Bitte beachten Sie, dass diese Ausgabe der Kirchlichen
Mitteilungen den Zeitraum vom 11. Februar 2023
bis zum 04. März 2023 umfasst.**

Wasser - Licht - Leben

Den Lesungen der Osternacht auf der Spur



28. Februar 2023, 07. März 2023,

14. März 2023, 21. März 2023

Lectio Divina:

„Bibel lesen mit Herz und Verstand“ – heißt es auch wieder in dieser Fastenzeit. So laden wir herzlich ein, sich auch dieses Jahr wieder mit anderen Menschen auf einen geistlichen Vorbereitungsweg auf Ostern hin zu begeben. Dabei spannen wir den Bogen von der Schöpfungserzählung und den Auszug aus Ägypten über die Neuschöpfung Israels bei Ezechiel bis hin zur Tauftheologie des Paulus im Römerbrief.

Die Treffen finden jeweils um **19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Michael** statt.

Zur Planung bitten wir um eine **Anmeldung bis 24. Februar.**

Begleitung und Informationen:

GR Sabine Knorr (07391/68 47) / PR Ulrike Krezdorn (07391/7 70 09 81)


St. Blasius

Sonntag, 12.02.

10.30 Eucharistiefeier
11.45 Tauffeier

Montag, 13.02.

08.45 Eucharistiefeier († Josef und Maria Mayer mit Ang.)

Dienstag, 14.02. (Hil. Cyrill und Methodius)

07.45 Schülereucharistiefeier
17.00 Rosenkranz

Mittwoch, 15.02.

17.45 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier († Josef und Maria Mayer mit Ang., Eduard Paul, Paul und Hedwig König, Maurice Meyer, Paula Drews, Roland Meyer) (Jahrtag aller Verstorbenen im Februar des Vorjahres: Julius Kistenfeger, Marga Decker, Mathilde Mayer, Hilda Schaffrinna, Eugen Ott) – Opfer Geistliche Berufe –

Freitag, 17.02. – Sieben Gründer des Servitenordens

17.00 Rosenkranz

Beichtgelegenheit:

Samstag 11.02. 16.00 Uhr
Mittwoch 15.02. 17.45 Uhr
Samstag 18.02. 16.00 Uhr

Sonntag, 19.02.

10.00 Eucharistiefeier / Messe für Narren


Ebingen Konviktskirche

Sonntag, 12.02.

19.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 19.02.

19.00 Eucharistiefeier
(† Fam. Braig)


Ebingen Liebfrauenkirche

Montag, 13.02.

16.00 Rosenkranz

Freitag, 17.02. – Sieben Gründer des Servitenordens

09.30 Eucharistiefeier
(† Gregor Missel)
– Opfer Örtliche Caritas –


Heufelden St. Gangulf

Sonntag, 12.02.

09.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 19.02.

10.30 Wort-Gottes-Feier

Nasgenstadt St. Peter und Paul**Sonntag, 12.02.**

10.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 14.02. (Hil. Cyrill und Methodius)

19.00 Rosenkranz / Pfarrsaal

Samstag, 18.02.

18.30 Eucharistiefeier

**Gamerschwang St. Nikolaus****Samstag, 11.02. – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**

18.30 Eucharistiefeier († Verst. der Fam. Stoß)

Mittwoch, 15.02.

19.00 Eucharistiefeier († Ernst und Maria Karle)

Sonntag, 19.02.

09.00 Eucharistiefeier († Verst. der Fam. Böllinger, Pfr. Hanns Schäfer, Maria und Josef Hofbauer, Fam. Baar, Fam. Popa, Fam. Czerny)

**Kirchbierlingen St. Martinus****Sonntag, 12.02.**

09.00 Eucharistiefeier († Anne Dorn, Maria Schiller, Georg Schirmer, Wilhelm und Oregia Betz)

09.00 Kinderkirche / Jugendraum

13.30 Andacht

09.00 Wort-Gottes-Feier / Berg

18.30 Andacht / Schaiblishausen

19.00 Andacht / Sontheim

18.30 Andacht / Volkersheim

Dienstag, 14.02. (Hil. Cyrill und Methodius)

17.45 Rosenkranz

17.45 Beichte

18.30 Eucharistiefeier († Fanny und Lorenz Dorn, Franz Grimm und Ang.)

Mittwoch, 15.02.

18.00 Friedensrosenkranz / Altbierlingen

18.30 Friedensrosenkranz / Volkersheim

Donnerstag, 16.02. - Glombiger Doschdig

18.30 Rosenkranz / Schaiblishausen

Freitag, 17.02. – Sieben Gründer des Servitenordens

19.00 Rosenkranz / Sontheim

Sonntag, 19.02.

10.30 Eucharistiefeier († Hilde Sälzler, Georg Kräutle, Hans Moll, Hans und Sophie Seifert)

13.30 Andacht

18.30 Andacht / Schaiblishausen

19.00 Andacht / Sontheim

18.30 Rosenkranz / Volkersheim

Totengedenken:

Wilhelm Betz 12.02.2018

Emma Völler 19.02.2020

**Ehingen St. Michael****Samstag, 11.02. – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**

13.00 Tauffeier / Kroatische Gemeinde

18.30 Eucharistiefeier
(† Paul Rölller)**Sonntag, 12.02.**

10.30 Wort-Gottes-Feier

11.45 Eucharistiefeier / Kroatische Gemeinde

Montag, 13.02.17.45 Betstunde für den Frieden
und Friedensrosenkranz für die Menschen
in der Ukraine**Mittwoch, 15.02.**

07.45 Schülerwortgottesdienst

18.00 Rosenkranz / Kroatische Gemeinde
anschl. Gottesdienst**Donnerstag, 16.02. - Glombiger Doschdig**

17.45 Rosenkranz

17.45 Beichte

18.30 Eucharistiefeier (Jahrtag aller Verstorbenen
im Februar des Vorjahres:
Johannes Hertenberger)
– Opfer Geistliche Berufe –**Samstag, 18.02.**

13.00 Tauffeier / Kroatische Gemeinde

18.30 Eucharistiefeier († Fam. Grüger)

Sonntag, 19.02.

11.45 Eucharistiefeier / Kroatische Gemeinde

**Kirchen St. Martinus****Sonntag, 12.02.**

10.30 Wort-Gottes-Feier

18.30 Rosenkranz

Mittwoch, 15.02.

07.50 Schülertgottesdienst

19.00 Gebet um Geistliche Berufe

Donnerstag, 16.02. - Glombiger Doschdig

18.15 Rosenkranz

19.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 19.02.

- 09.00 Eucharistiefeier (+ Dionys Denzel, Werner und Priska Haberbosch mit verst. Ang.)
18.30 Rosenkranz

Für unsere Gemeinden - Aus unseren Gemeinden

Wir beten im Februar mit Papst Franziskus Beten wir, dass die Pfarreien ihre Beziehung zu Gott und ihr Miteinander in die Mitte stellen und so erfüllt werden vom Glauben und von der Bereitschaft zur Geschwisterlichkeit und zur Offenheit gegenüber jenen, die es am meisten brauchen.

Das Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt bleibt am Fasnetsdienstag ganztägig geschlossen.

Der Kirchhof von St. Blasius bleibt am Glombigen Doschdig, sowie am Fasnetsdienstag ganztägig geschlossen.



Praktikant Sebin Joseph Mattappallil in unserer Seelsorgeeinheit

Mit 23 Jahren war Sebin Mattappallil zusammen mit einem Mitstudenten aus Indien nach Tübingen gekommen, um deutsch zu lernen und anschließend Theologie zu studieren. Dies geschah im Rahmen einer neu entstandenen Kooperation zwischen

der Diözese Rottenburg-Stuttgart und der indischen Diözese Tellicherry. Indische Studenten sollten hier deutsch lernen, Theologie studieren und dann einige Jahre Pfarrer in unserer Diözese sein. Mittlerweile ist Sebin Mattappallil 28 Jahre alt und studiert im 7. Semester katholische Theologie.

Sebin stammt aus Kerala und hat zwei jüngere Geschwister. Ab 11. Februar wird er in unserer Seelsorgeeinheit ein vierwöchiges Praktikum absolvieren. Er wird im Pfarrhaus wohnen und freut sich auf die vielfältigsten Begegnungen.

Wir freuen uns auf Sebin und heißen ihn herzlich willkommen.

Kath. Frauenbund Ehingen: Verkauf von Fasnetsfiguren

Wir müssen den Verkauf der Fasnetsfiguren bis nach Ostern aussetzen. Unsere Figuren sind momentan ausverkauft. Es ist natürlich schön, dass unsere Figuren so beliebt sind, aber leider können wir den momentanen Bedarf nicht annähernd so kurzfristig decken. Wir werden nach Ostern wieder Verkaufstermine bekannt geben. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gottesdienste in der Krankenhauskapelle

Nach langer Coronapause finden in der Krankenhauskapelle wieder Gottesdienste statt. Wir feiern am Dienstagabend um 18.30 Uhr im Wechsel von Eucharistie und Wort-Gottes-Feier. Die nächsten Termine sind am 14. Februar, 28. Februar, 28. März, 18. April und dann im 14-tägigen Wechsel.

Eingeladen sind gleichermaßen Patienten, sowie Besucher von außerhalb! Schön, dass wir diesen pastoralen Ort wieder nutzen können!

Seniorentreff Pfarrei Kirchbierlingen

Am 14. Februar laden die Landfrauen der Pfarrei wieder zur Senioren- und Frauenfasnet ein.

Beginn ist um 14.00 Uhr in der Turnhalle in Schaiblishausen. Mit verschiedenen Sketchen, närrischen Gedichten und Musik werden uns die Landfrauen unterhalten, sowie uns mit Kaffee und Kuchen bewirten. Zum Abschluss gibt es die obligatorischen Saitenwürstle.

Es sind alle Seniorinnen und Senioren und alle Frauen und Männer, die bei dieser Fasnet mit dabei sein möchten, recht herzlich eingeladen.

Der nächste Termin des Seniorentreffs ist am Dienstag, 07. März mit dem DRK Ehingen.

Das Team des Seniorentreffs

Mittwochstreff

Am Mittwoch, 15. Februar heißt es um 14.00 Uhr Kügele Hoi im Marienheim. Freuen wir uns auf einen lustigen und unterhaltsamen Nachmittag. Es wird Frau Rak mit Ihrem Chor zu Gast sein.

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, rufen Sie einen Tag vorher zwischen 8.00 und 16.00 Uhr unter Telefon 07391 / 5 20 11 an. Herzliche Einladung an alle.

Gertrud Fanselow und Klaudia Zahn

Kolpingfamilie Ehingen

Am Freitag, 17. Februar treffen sich alle Spielbegeisterten um 19.00 Uhr im „Gasthaus zur Scheibe“ zum Spieleabend. Hermann Mertel

Messe für Narren

Am Fasnetssonntag, 19. Februar feiern wir um 10.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Blasius eine Messe für Narren. Gerne darf man im Häs oder kostümiert kommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bibel-Erlebnisnacht für Viert- und Fünftklässler

Die Viert- und Fünftklässler sind in den Fasnetsferien zu einer Bibel-Erlebnisnacht ins Gemeindehaus St. Michael eingeladen. Die Post mit weiteren Informationen ist bereits auf dem Weg. Die Anmeldung zur Bibel-Erlebnisnacht ist bei einer der beiden Gemeindeferentinnen Sabine Knorr oder Michaela Wohnhas möglich. Wir freuen uns auf euch!

Aschermittwoch für Kinder und Familien

Die Fastenzeit beginnt! Nach der Fasnet ist der Aschermittwoch der erste Tag dieser besonderen Zeit vor Ostern. So feiern wir am Mittwoch, 22. Februar um 10.30 Uhr in der Kirche St. Michael für die ganze Seelsorgeeinheit eine Wort-Gottes-Feier mit Aschenbestreuung für Kinder und Familien. Der Reise-Rucksack Rucky ist auch wieder mit dabei. Wer mag, kann die Palmzweige vom vergangenen Palmsonntag mitbringen, die dann verbrannt werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Kinder und Familien!

Elternabend für Erstkommunion

Die Eltern der Erstkommunionkinder aus der ganzen Seelsorgeeinheit treffen sich am Mittwoch, 01. März um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Michael. Der Elternabend thematisiert das Thema „Beichte“.

7-Wochen-Navigator - Begleiter durch die Fastenzeit

Die Schönstattbewegung bietet einen Fastenzeitbegleiter an. Dieser „7-Wochen-Navigator“ gibt Inspirationen, die mit den jeweiligen liturgischen Texten der Fastensonntage verbunden sind, „Weg-Gedanken“ mit konkreten Umsetzungsimpulsen und einem „Navi-Wort“ für die Woche. Eine Kinderseite zum Heraustrennen gibt Kindern Anregung, wie sie konkret und kreativ für Jesus ein Ostergeschenk bereiten können. Die Kosten betragen 1,00 € pro Heft plus Versandkosten.

Bestellung bei: Schönstattbewegung Frauen und Mütter, T el: 0261 / 6506-2202 oder per Mail an: info@s-fm.de.

Besinnungswochenende in der Fastenzeit

„Innehalten – zur Mitte finden – Ostern entgegen gehen“, steht über dem Besinnungswochenende in der Fastenzeit, zu dem das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom 24. – 26. Februar einlädt. Die Tage sind eine Chance, zur Ruhe zu kommen, die Fastenzeit als Zeit der intensiven Vorbereitung auf Ostern zu nutzen und den Weg des Glaubens bewusster zu gehen. Ein Vortrag, heilige Messe, gestaltete Gebetszeiten, ein Pilgerweg mit Impulsen, „Eine Stunde vor dem Herrn“, Möglichkeit zum Empfang des Bußsakraments und Zeit zur persönlichen Besinnung sind Elemente dieses Wochenendes. Anmeldung bitte beim: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 / 72-301 oder per Mail an: wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de.

Impressum

St. Blasius, Ehingen – St. Michael, Ehingen – St. Martinus, Kirchbierlingen – St. Martinus, Kirchen – St. Peter und Paul, Nasgenstadt – St. Nikolaus, Gamerschwang – St. Gangulf, Heufelden

Pfarrer Harald Gehrig, Kirchplatz 2, Tel.: 07391/8088, Fax: 52524, harald.gehrig@drs.de

Pfarrer Jean de Dieu Mvuanda, Am Wenzelstein 59, Tel.: 07391/7700969, JMvuanda@drs.de

Vikar Martin Saur, Schulgasse 25, Tel.: 07391/7520606, Fax: 07391-52524, martinsaur@gmx.de

Diakon Roland Gaschler, Hehlestraße 2, Tel.: 07391/758315, roland.gaschler@drs.de

Pastoralreferentin Ulrike Krezdorn, Kirchplatz 2, Tel.: 07391/7700981, Fax: 52524, ulrike.krezdorn@drs.de

Gemeindereferentin Michaela Wohnhas, Kirchplatz 2, Tel.: 07391/4645, Fax: 52524, michaela.wohnhas@drs.de

Gemeindereferentin Sabine Knorr, Am Wenzelstein 59, Tel.: 07391/6847, sabine.knorr@drs.de

Kirchenmusikdirektor Volker Linz, Tel.: 07391/71424, volker.linz@gmx.de, volkerlinz.org

Mesner von St. Blasius, der Liebfrauenkirche und der Konviktskirche
Matthias Lössl, Tel.: 0171/5312059

Mesnerin von St. Michael, Anna Huhn, Tel.: 07391/509549

Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Ehingen-Stadt

Kirchplatz 2, 89584 Ehingen, Tel.: 07391/8088, Fax: 52524, SE.Ehingen-Stadt@drs.de

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.30 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag von 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
Mittwoch geschlossen

Katholische Gesamtkirchenpflege Ehingen – Girokonto:

- Sparkasse Ehingen, IBAN: DE02 6305 0000 0009 3158 13
- Donau-Iller-Bank, IBAN: DE30 6309 1010 0622 4610 01
- VR Bank Alb-Blau-Donau, IBAN: DE83 6006 9346 0552 7980 02

Marienheim, Kirchgasse 3, Tel. 07391/7816196

Gemeindehaus St. Michael, Adlerstraße 38, Tel. 07391/7566250

Kolpinghaus Ehingen, Hehlestraße 2, Tel.: 07391/5002817

Kindertagesstätte Ulrika Nisch, Tulpenweg 10, Tel.: 07391/71866

Kindergarten St. Franziskus, Dieselweg 22, Tel.: 07391/752746

Kindergarten St. Elisabeth, Adlerstraße 40, Tel.: 07391/6515

Kindergarten St. Martinus / Kirchbierlingen, Linker Weg 5, Tel.: 07391/2035

Kindergarten St. Martinus / Kirchen, Osterstraße 17, Tel.: 07393/2744

Katholische Sozialstation Ehingen, Spitalstr. 33, Tel.: 07391/52011, sozialstation-ehingen@kvz.drs.de

Essen auf Rädern, Spitalstraße 33, Tel.: 07391/5002849, sozialstation-ehingen@kvz.drs.de

Hospiz St. Martinus Alb-Donau, Prälat-Walter-Straße 44, 89584 Kirchbierlingen, Tel.: 07391-500290

Ökumenische Hospizgruppe Ehingen

Hehlestraße 2, Tel.: 07391/754176, hospizgruppe.ehingen@drs.de, www.hospizgruppe-ehingen.de

Betreuungsgruppe Demenz,
Tel.: 07391/52011 oder 7502120

Katholisches Verwaltungszentrum,
Hehlestraße 2, Tel.: 07391/5002817,
Fax: 8668, ehingen@kvz.drs.de

- Sachgebiet Gesamtkirchenpflege Ehingen:
Tel.: 07391/5002810
- Sachgebiet Finanzen:
Tel.: 07391/5002811
- Sachgebiet Personal:
Tel.: 07391/5002812

**Friedhofsverwaltung kirchliche Friedhöfe der
Gesamtkirchengemeinde Ehingen,**
Hehlestr. 2, Tel.: 07391/5002810, ehingen@kvz.drs.de

**Fördergemeinschaft für die Kranken- und Altenpflege
Ehingen (Krankpflegeverein),**
Hehlestr. 2, Tel.: 07391/5002810,
ehingen@kvz.drs.de

Unsere Seelsorgeeinheit im Internet:
www.se-ehingen-stadt.de



Evangelische Kirche Ehingen

Freitag, 10. Februar

18 Uhr Liturgisches Abendgebet im Jugendheim

Sonntag, 12. Februar

10 Uhr Gottesdienst im Jugendheim, Pfarrer Striebel

Dienstag, 14. Februar

7.45 Uhr Schülergottesdienst in der Stadtkirche
19 Uhr Kirchengemeinderatssitzung
im Gemeindezentrum

Mittwoch, 15. Februar

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendheim

Freitag, 17. Februar

18 Uhr Liturgisches Abendgebet im Jugendheim

Sonntag, 19. Februar

10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum,
Prädikant Matthias Meeßen



Neuapostolische Kirche

Ehingen, Schmiechgraben 10

Gottesdienste für die Gemeinde

Sonntag, 12. Februar, 9.30 Uhr in Schelklingen

Mittwoch, 15. Februar, 20 Uhr

Für unsere Jugend

Sonntag, 12. Februar, 11 Uhr, Gottesdienst mit Apostel H.-J. Bauer in Heidenheim.

Zu allen Terminen sind Sie herzlich willkommen

Jede Woche.
48 Wochen im Jahr.



Evangelische Kirche Rottenacker

Kirchliche Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Rottenacker

Sonntag, 12. Februar

Wochenspruch für die Woche nach dem Sonntag Sexagesimä: „Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.“ (Hebräer 3,15)

9.30 Uhr Gottesdienst (Vikarin Beck)
Kinderkirche

Montag, 13. Februar

9 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück
im Gemeindehaus

14 Uhr Ostermarkt-Basteln für alle im Gemeindehaus
15.30 Uhr Bücherei bis 17.30 Uhr geöffnet, Haldengäble

Dienstag, 14. Februar

14 Uhr Seniorenmittag

Mittwoch, 15. Februar

9.15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

15 Uhr Konfirmandenunterricht

19 Uhr Friedensgebet

20 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 16. Februar

12 Uhr Oifach essa

16 Uhr Singkreis, Kinder von sechs bis zehn Jahren
im Gemeindehaus

18.30 Uhr All4One

20.15 Uhr Vorbereitung Kindergottesdienst

Frauenwochenende – 31. März bis 2. April

Was gibt mir Mut? Was gibt mir Vertrauen? Was gibt mir Kraft?

Alles auf einen Blick: Termin 31. März bis 2. April, Teilnehmerinnen jedes Alter, Teilnehmerinnenzahl 15, Teilnehmerinnenbeitrag 200 Euro. Anreise mit Privat-PKWs Freitag, 14 Uhr und Rückkehr Sonntag, 16 Uhr. Leistung Unterkunft, Vollpension und Programm. Leitung Conny Burgmaier, Angelika Reusch. Anmeldung Dienstag und Mittwoch unter 07393-2298 oder E-Mail pfarramt.rottenacker@elkw.de. Veranstalter Evangelische Kirchengemeinde Rottenacker. Das Haus: Das Franziskanerkloster Bonlanden ist ein schönes und ruhiges Plätzchen. Das beeindruckende Ambiente lädt zum Verweilen, Nachdenken und Kraft schöpfen ein. Die Unterbringung ist in Einzelzimmern, teilweise behindertengerecht. Anmeldung ab sofort bis 1. März im Evangelischen Pfarramt unter 07393-2298 oder per E-Mail pfarramt.rottenacker@elkw.de. Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 15 Teilnehmerinnen begrenzt. Vor Freizeitbeginn findet ein Informationsabend statt.

Seek and see – Exerzitien im Alltag in der Passionszeit (sieben Wochen)

„Du bist ein Gott, der mich sieht!“. Herzliche Einladung zu einem besonderen Abenteuer: Willkommen in Gottes Nähe. Eine Möglichkeit dies zu erleben sind Exerzitien im Alltag. Wir nehmen verschiedene Perspektiven des Sehens Gottes in unser Leben hinein in den Blick und spüren den Wirkungen des barmherzigen Blickes Gottes nach. Exerzitien sind ein

Angebot in der Fastenzeit, die von der Hoffnung geprägt sind, dass uns in der Betrachtung der Bibeltexte Zuversicht und veränderte Sichtweisen geschenkt werden. Auch wenn Sie noch keine Erfahrungen damit haben, sind Sie herzlich willkommen. Zu der ganzen „Seek and see“ – Zeit gehören 3 Elemente:

1. Einführungsabend am 26. Februar 19 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus. Hier bekommen alle Material. Begleitheft Unkosten 15 Euro und Infos.
2. Betrachtung und Mediation, jede/r für sich an einem geeigneten Ort und die passende Uhrzeit – zuhause
3. Treffen in der Begleitgruppe, Sonntagabends 19 Uhr bis maximal 20.30 Uhr, nach Absprache.

Unsere Kontaktdaten: Evangelisches Pfarramt, Kirchstrasse 33, 89616 Rottenacker, Telefon 07393 2298, Mail Pfarramt.Rottenacker@elkw.de.

VEREINE PFARREI



Schützenverein Berg 1954 e.V.

Böllertraining

Am Samstag, 11. Februar, findet um 16.30 Uhr zwischen Berg und Griesingen das Böllertraining der Böllergruppe des Schützenvereins Berg statt. Zuschauer sind herzlich willkommen.



Sport-Club Berg e.V.

Abteilung Tischtennis



Herren I – Blaubeuren 9:1

Im Spiel der Herren Kreisliga A Gruppe zwei, traf der SC Berg II am Samstag, 4. Februar, im neunten Saisonspiel auf den TSV Blaubeuren II. Unsere Herren konnten sich in kurzer Zeit einen 9:1 Sieg sichern. Das Satzverhältnis von 29:10 zeigt auch, wie deutlich es letztendlich war. Nach diesem Sieg geht es nun für die zweiten Herrenmannschaft am 11. Februar gegen TT Griesingen-RiBtissen (SG) möglichst um einen erneuten Erfolg.

Doppel: Bosler / Hoffmann 1:0, Maier / Scheuing 1:0, Pflug / Auburger 1:0

Einzel: F. Bosler 1:1, J. Maier 1:0, F. Pflug 1:0, T. Auburger 1:0, G. Scheuing 1:0, F. Hoffmann 1:0

Munderkingen – Mädchen 14 5:7

Nach einem 5:0-Start für unsere Mädchen, kamen die Munderkinger Gastgeber doch noch ins Spiel und konnten aufholen, doch am Ende Stand ein 7:5 Sieg für den SC Berg auf der Anzeigetafel.

Einzel: L. Scheuing 2:0, E. Jezercic 1:1, J. Rehm 1:1, Anika Hardrath 2:0, Aline Hardrath 0:2, M. Ochs 1:1

Jungen 19 II – Öpfingen 6:0

Deutlicher geht es kaum. Nicht ein Spiel gaben die Jungen 19 II ab, nur drei Sätze gingen an den Gegner.

Doppel: Kneer / Weber 1:0, Weber / Kneer 1:0

Einzel: B. Kneer 1:0, J. Weber 1:0, F. Weber 1:0, L. Kneer 1:0

Herrlingen II – Jungen 19 III 6:0

Gegen die Gastgeber Herrlingen gab es für unsere Mannschaft leider nicht viel zu holen, zumal die Jungen auch nur zu dritt antreten konnten.

Doppel: Schlecker / Hardrath 0:1

Einzel: F. Geiselhardt 0:1, B. Schlecker 0:1, L. Hardrath 0:1



Felix Bosler.



**Landfrauen im KDFB
Pfarrei Kirchbierlingen**

Herzliche Einladung zum lustigen Fasnetsnachmittag

Ob Jünger oder Älter, Klein oder Groß, Frauen und Männer, einfach alle, die gern kommen möchten, sind herzlich eingeladen. Narriga Pfarrei, bald ist es soweit. Am Dienstag, 14. Februar, um 14 Uhr findet in der Turnhalle in Schaiblishausen wieder unser närrischer Fasnetsnachmittag statt. Wir werden Euch mit verschiedenen Sketchen, närrischen Gedichten und Musikstücken unterhalten. Dazwischen gibt es Kaffee und Kuchen und zum Abschluss servieren wir wieder Saitenwürstle. Alle, die gern kommen möchten, sind herzlich eingeladen, mit uns einen närrischen Nachmittag zu erleben. Kuchenspenden nimmt Sabine Hecht unter Telefon 07391 4042 entgegen.

Halbtagsfahrt zur Brennerei Feller am Donnerstag, 2. März

Am Donnerstag, 2. März, fahren wir nachmittags zur Brennerei Feller nach Regglisweiler. Bei einer Führung erhalten wir einen Blick hinter die Kulissen der Brennerei. Wir tauchen

ein in die Brauereikultur und erfahren Interessantes über Herstellung und Lagerung der feinen Köstlichkeiten. Wer mag, darf bei der anschließenden Verkostung von den edlen Destillaten probieren und kann im Laden die Gelegenheit zum Einkauf nutzen. Zum Abendessen werden wir im Adler in Äpfingen einkehren. Der Bus der Firma Walk beginnt in Volkersheim ab 13 Uhr mit der Abholung und wird dann nacheinander die anderen Ortschaften anfahren. Geplante Rückkehr ist gegen 19 Uhr. Bitte meldet Euch bis spätestens Mittwoch, 22. Februar, bei Christa Hummel unter 07391 73473 oder Mobil unter 0173 7314568 an. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Euer Landfrauenteam



Musikverein Kirchbierlingen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 24. Februar, findet im Musikerheim in Kirchbierlingen die diesjährige Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2022 statt. Beginn ist um 20 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - a) Vorsitzender
 - b) Kassierer
 - c) Kassenprüfer
 - d) Schriftführerin
 - e) Dirigent Musikkapelle
 - f) Jugendleiterin
 - g) Dirigent Jugendkapelle
 - h) Sprecher Heft 13 Musikanten
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Anträge und Wünsche
8. Verschiedenes, Schließung

Zur Wahl stehen in diesem Jahr folgende Ämter: Zweiter Vorsitzender, Schriftführerin, drei Beisitzer und zwei Kassenprüfer. Wahlberechtigt sind alle Mitglieder und Ehrenmitglieder des Vereins ab 16 Jahren. Anträge und Wünsche müssen bis Freitag, 17. Februar, schriftlich beim ersten Vorsitzenden André Huber eingereicht werden.

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freundinnen, Freunde und Förderer des Musikvereins herzlich eingeladen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung.

Fasnetsumzug in Oberdischingen

Nach zwei Jahren Pause findet nun endlich wieder der Fasnetsumzug in Oberdischingen statt. Auch der Musikverein Kirchbierlingen beteiligt sich schon seit Jahren am dortigen Umzug. Dieser findet am Sonntag, 12. Februar, ab 13.30 Uhr statt.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

ALB-DONAU-KREIS Landratsamt

Die ersten Geflüchteten ziehen ab Montag in die Gemeinschaftsunterkunft in Unterstadion

Die neue Gemeinschaftsunterkunft des Alb-Donau-Kreises in Unterstadion ist bezugsfertig. Voraussichtlich am Montag, 6. Februar, werden die ersten Menschen einziehen. Dabei handelt es sich um rund 40 bis 50 Kriegsvertriebene aus der Ukraine. Das umfasst auch Personen anderer Nationalitäten, die ebenfalls vor dem Krieg aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind. Wie die weitere Belegung erfolgt, hängt von den Zuweisungen des Landes ab. Über diese wird der Landkreis immer nur sehr kurzfristig informiert. Die zwei Gewerbehallen waren in den vergangenen Wochen zunächst für den Betrieb als Gemeinschaftsunterkunft umgebaut worden. Es wurden Wohnparzellen sowie ein Sozialraum eingerichtet, Küchen einbaut sowie Sanitärcontainer aufgebaut. Die Parzellen sind jeweils für zwei bis acht Personen ausgelegt, sodass sich beispielsweise unterschiedliche Familienkonstellationen eine Parzelle teilen können. Der Umbau hat etwa zwei Monate in Anspruch genommen und wurde von Vertreterinnen und Vertretern von Gemeinde, Polizei und Feuerwehr bereits abgenommen.

Interdisziplinäre Teams kümmern sich um die Geflüchteten

Um die Geflüchteten, die in den Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises leben, kümmern sich interdisziplinäre Teams, bestehend aus Verwaltungskräften, Sozialbetreuerinnen und -betreuern sowie Hausmeistern. Zusätzlich unterstützen auch Integrationsmanagerinnen und -manager die Geflüchteten im Alltag sowie engagierte Ehrenamtliche. In der Unterkunft in Unterstadion ist zudem auch ein Sicherheitsdienst eingesetzt. Wenn die Kriegsvertriebenen aus der Ukraine nach Baden-Württemberg einreisen, wird in der Regel in den Landeserstaufnahmeeinrichtungen (LEAs) ein erster Gesundheitscheck durchgeführt. In Fällen, in denen das ausgeblieben ist, übernimmt dies der Fachdienst Flüchtlinge, Integration, staatliche Leistungen gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz in den Unterkünften des Landkreises. Da die Geflüchteten aus der Ukraine in der Regel Bürgergeld erhalten, sind diese krankenversichert und können das öffentliche Gesundheitssystem in Anspruch nehmen. Generell folgt nach der Aufnahme auf Kreisebene nach einer gewissen Zeit die Anschlussunterbringung in den Städten und Gemeinden, sofern die Betroffenen nicht selbst eine Wohnung finden. Das hängt unter anderem auch davon ab, wie schnell die Kommunen ihre Kapazitäten erweitern können. Aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Aufnahmespflicht sind die Stadt- und Landkreise wie auch die Städte und Gemeinden im Alb-Donau-Kreis verpflichtet, Geflüchtete aufzunehmen.

Landkreis sucht weiter dringend Wohnraum

Der Bedarf an Unterbringungskapazitäten wird absehbar hoch bleiben, da ein Ende des Zustroms an Geflüchteten gegenwärtig nicht absehbar ist. Im vergangenen Jahr hat

das Land Baden-Württemberg rund 70 Prozent mehr geflüchtete Menschen aufgenommen, als in den Jahren der Flüchtlingskrise 2015/16 insgesamt. Deshalb sucht das Landratsamt Alb-Donau-Kreis weiterhin dringend nach Wohnraum und Gebäuden zur Unterbringung von Geflüchteten. Alleine im Januar hat das Land Baden-Württemberg dem Kreis rund 115 Menschen zugewiesen.

Das Landratsamt bittet Vermieterinnen und Vermieter, die Wohnraum zur Verfügung stellen können, um Kontaktaufnahme mit dem Landratsamt per E-Mail unter wohnraum@alb-donau-kreis.de.

Spitzengespräch zwischen Landrat Scheffold und Verkehrsunternehmen zu Schwierigkeiten im ÖPNV

„Mit den Fahrplanwechseln zum Jahresende 2022 wurden die bisher größten Änderungen im ÖPNV im Alb-Donau-Kreis umgesetzt. Dass dies nicht von Beginn an reibungslos läuft, war allen Beteiligten bewusst. Insbesondere die Akquise von Fahrerinnen und Fahrern ist für die Verkehrsunternehmen an vielfältige Herausforderungen geknüpft, immerhin werden durch die neukonzipierten Angebote rund 80 Fahrerinnen und Fahrer zusätzlich benötigt. Das Gespräch heute bildet eine solide Basis, um die aufgetretenen Schwierigkeiten zeitnah in Griff zu bekommen“, betonte Landrat Heiner Scheffold nach dem Spitzengespräch mit den Verkehrsunternehmen am Donnerstag, 2. Februar, im Haus des Landkreises. Mit der Inbetriebnahme des Bahnhofs Merklingen - Schwäbische Alb am 11. Dezember 2022 wurden im Alb-Donau-Kreis 16 zum Teil neue Buslinien mit neukonzipierten Angeboten rund um Laichingen, Blaustein, Blaubeuren und Schelklingen eingeführt. Zusätzlich wurden zum 1. Januar 2023 grundlegende Änderungen an fünf umgestalteten Buslinien im Verkehrsraum Langenau umgesetzt. In beiden Verkehrsräumen konnte das Angebot so um insgesamt rund 77 Prozent erhöht werden. Ungewöhnlich viele Hinweise aus der Region in Bezug auf das Fahrplanangebot sowie die Betriebsdurchführung deuteten jedoch daraufhin, dass die angestrebte Qualität in den Linienbündeln bisher nicht erreicht wurde. Der Alb-Donau-Kreis hat deshalb gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen in einem ersten Schritt das Fahrplanangebot im Verkehrsraum Laichingen/Blaubeuren bereits zum 16. Januar nachgebessert. Für den Verkehrsraum Langenau erfolgten entsprechende Fahrplananpassungen ab Montag, 6. Februar. Durch den massiven Ausbau des ÖPNV-Angebots im Landkreis, stieg gleichzeitig der Bedarf an zusätzlichen Fahrerinnen und Fahrern. Für die neu konzipierten Buslinien benötigen die Verkehrsunternehmen rund 80 weitere Fahrerinnen und Fahrer, eine besondere Herausforderung für die Unternehmen, da sie aufgrund des vorherrschenden Fachkräftemangels die neuen Fahrerinnen und Fahrer insbesondere aus Ländern wie Griechenland, Rumänien, Bulgarien oder auch Spanien akquirieren mussten. Die Fahrerinnen und Fahrer müssen demnach durch die Verkehrsunternehmen nicht nur fachlich eingewiesen werden, sondern benötigen auch Unterstützung bei der Wohnungssuche, bei Sprachkursen oder auf dem Weg zum Amt.

Effiziente und zeitnahe Beseitigung der Mängel

Um die Qualität des ÖPNV im Landkreis weiter voranzutrei-

ben, sind Landrat Heiner Scheffold und die Vertreterinnen und Vertreter der Verkehrsunternehmen in dem Spitzengespräch am Donnerstag, 2. Februar, zu weiteren Maßnahmen übereingekommen. Dazu zählen insbesondere Nachschulungen der Fahrerinnen und Fahrer in Bezug auf Streckenführung, Tarifierung und Sprachkurse, aktuell gehaltene Fahrplanaushänge sowie die Berichtigungen von Zielbändern an den Bussen. „Für die schnelle und konstruktive Zusammenarbeit der Unternehmen bedanke ich mich ausdrücklich. Mit der Inbetriebnahme des Bahnhofs Merklingen und der bislang größten Neuausrichtung des Bussystems im Alb-Donau-Kreis haben wir eine echte Herkulesaufgabe bewältigt, die ganz auf die Zukunft ausgelegt ist. Denn ein systematisch verdichtetes Nahverkehrsangebot und verlässliche Anschlussverbindungen sind eine wichtige Voraussetzung für das Gelingen der Verkehrswende“, betonte Landrat Heiner Scheffold. Über einen weiteren Anpassungsbedarf des Fahrplanangebots und der Linienwege werden sich die Verkehrsunternehmen und das Landratsamt auch künftig intensiv austauschen.

Online-Veranstaltung für Landwirtinnen und Landwirte, Informationsveranstaltung zur Regenerativen Landwirtschaft am Donnerstag, 16. Februar

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet am Donnerstag, 16. Februar, ab 19.30 Uhr einen Online-Informationsabend zum Thema Regenerative Landwirtschaft. Referent ist Philipp Jans, Landwirt aus Jedesheim. In seinem Vortrag wird der Referent die grundlegende Art der Landbewirtschaftung unter Umsetzung der regenerativen Methoden darstellen. Dabei werden die fünf Grundprinzipien der regenerativen Landwirtschaft erläutert und deren Besonderheiten aufgezeigt. Abschließend stellt der langjährige Praktiker der regenerativen Landwirtschaft einige leicht umsetzbare Maßnahmen für den Einzelbetrieb vor. Über den Chat können sich die zugeschalteten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung an der Diskussion beteiligen und Fragen stellen. Eine Anmeldung über den folgenden Link ist notwendig <https://next.edudip.com/de/webinar/20232/1846494>.

Sitzung

Am Montag, 13. Februar, findet in der Sporthalle Nellingen, Beim Sportzentrum 5, 89191 Nellingen, eine Sitzung des Kreistags statt. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Nachrücken im Kreistag und Ergänzung verschiedener Ausschüsse
2. K 7406 Sonderbucher Steige, Vorstellung des aktuellen Planungsstandes
3. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

Hinweis: Sämtliche öffentliche Sitzungsunterlagen zu dieser Sitzung können auf der Homepage des Alb-Donau-Kreises unter www.alb-donau-kreis.de im „Kreistagsinfoportal“ ein-

gesehen werden. Sie finden das Kreistagsinfoportal im Menüpunkt – Gremien, Politik.

Fortbildung für Landwirtinnen und Landwirte, Sachkunde-Fortbildung zur Unkrautbekämpfung im Ackerbau vor dem Hintergrund von Herbizidresistenzen am Mittwoch, 22. Februar

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis veranstaltet am Mittwoch, 22. Februar, eine Sachkunde-Fortbildung zum Thema „Unkrautbekämpfung im Ackerbau vor dem Hintergrund von Herbizidresistenzen“. Die Veranstaltung findet online statt und beginnt um 19.30 Uhr. Herbizidresistenzen sind eines der wichtigsten Probleme im modernen Ackerbau. Derzeit ist seitens der Industrie nicht mit neuen Wirkstoffen zu rechnen und eine Resistenzvermeidung durch Wirkstoffwechsel wird immer schwieriger. Bereits jetzt ist das Thema bei Ackerfuchsschwanz ein gravierendes Problem. Vor diesem Hintergrund wird Kerstin Hüsgen vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Au-

gustenberg erläutern, wie es dennoch gelingen kann, eine Unkrautbekämpfung im Ackerbau durchzuführen und zugleich Resistenzen zu vermeiden. Im Anschluss wird Mathäus Ströbele vom Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis Aktuelles zur rechtlichen Situation im Pflanzenschutz berichten. Die Veranstaltung ist als zweistündige Fortbildungsmaßnahme für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten im Anschluss der Fortbildung und bei vollständig ausgefüllter Anmeldung eine Fortbildungsbescheinigung. Zu beachten ist, dass pro Anmeldung nur eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden kann. Über den Chat können sich die zugeschalteten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Veranstaltung an der Diskussion beteiligen und Fragen stellen. Eine Anmeldung über den folgenden Link ist notwendig <https://next.edudip.com/de/webinar/202310/1866506>. Nach Abschluss der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Bestätigungsmail mit den Zugangsdaten. Am besten funktioniert das Webinar mit den Internet-Browsern „Google Chrome“ oder „Microsoft Edge“. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Fachdienst Landwirtschaft informiert über geeignete Sorten - Sorteninformation für Mais

Viele Landwirtinnen und Landwirte beschäftigen sich derzeit mit der Sortenwahl von Mais. Dazu empfiehlt der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis folgende für die Region geeignete Sorten für die Frühjahrssaat.

angegeben.

Silomais - Frühe Reifegruppe (S 200 - S 220) 2019 – 2022

Sorte	Silo-reifezahl	TM-Ertrag relativ	Energie-dichte MJ NEL/kg TS	Biogas-ausbeute relativ/kg oTM	Empfehlung SM/BM
Amanova	S 210	99	6,87	104	SM/BM
LG 31219 EU	S 220	98	6,83	99	SM
Jakleen EU	S 220	103	6,68	101	SM/BM
Amavit	S 210	99	6,73	98	SM
LG 31207 EU	S 210	101	6,68	99	SM/BM
KWS Johaninio	S 210	100	6,73	103	SM/BM
Friendli CS	S 210	102	6,63	102	SM/BM
Æ		221,2 dt/ha	6,71	727	

Silomais - Mittelfrühe Reifegruppe (S 230 - S 250) 2019 – 2022

Sorte	Silo-reifezahl	TM-Ertrag relativ	Energie-dichte MJ NEL/kg TS	Biogas-ausbeute relativ l/kg oTM	Empfehlung SM/BM
Digital EU	S 250	101	6,81	103	SM/BM
DKC 3204	S 230	98	6,76	100	SM
Bernardino	S 240	102	6,64	101	SM/BM
KWS Otto	S 240	100	6,72	103	SM/BM
Leguan	S 230	101	6,71	101	SM/BM
Micheleen	S 230	99	6,67	99	SM
ES Traveler	S 250	103	6,56	102	BM
DKC 3418	S 250	104	6,43	102	BM
ES Bond	S 240	104	6,60	98	BM
Æ		228,2 dt/ha	6,65	727	

Die Empfehlungen beziehen sich auf die Auswertungen des Landwirtschaftlichen Zentrums in Aulendorf der mehrjährig geprüften Silomaisarten und sind in den folgenden Tabellen absteigend nach dem „Silomais-Index Baden-Württemberg“ sortiert. In diesen Index fließen ein: TM-Ertrag, TS-Gehalt, Stärkegehalt, Verdaulichkeit und Standfestigkeit. Die für die jeweilige Sorte empfohlene Nutzungsrichtung wird unter „Empfehlung SM/BM“ (SM = Silomais; BM = Biomassemais)

Die aktuellsten Ergebnisse sind im Internet unter www.landwirtschaft-bw.de abrufbar. Stichworte „Landwirtschaft/Pflanzenproduktion-Grünland und Futterbau-Futterbau-Silomais“. Hier stehen weitere Informationen zu Silomais-Sorten zur Verfügung.

Einsammlung der Altbehälter im Alb-Donau-Kreis

Zum 1. Januar übernahm der Alb-Donau-Kreis die Zuständigkeit für die Abfallentsorgung von den Städten und Gemeinden. Zum neuen Abfallkonzept gehört eine einheitliche Behälterausstattung des Landkreises mit Zwei- und Vierradbehältern. Die neuen Behälter sind mit einem passenden Chip zur Erfassung und Abrechnung der Leerungen ausgestattet. Ab 2023 werden nur noch die neuen Behälter des Abfallwirtschaftsbetriebes geleert. Für die Altbehälter machte der Alb-Donau-Kreis das Angebot einer kostenlosen Abholung. Die Terminankündigung erfolgte im Herbst 2022 zusammen mit dem Kundenanschreiben zur Auslieferung der neuen Behälter. Die Abholutouren starteten Anfang Januar und laufen noch bis Anfang März 2023. Bisher wurde etwa ein Drittel des Altbehälterbestandes abgeholt.

Die Termine können auf der Startseite der Homepage www.aw-adk.de eingesehen werden, rechts oben unter „Termine zur Abholung der Altbehälter“.

Was gilt es zu beachten?

Am Abholtag werden alle am Straßenrand bereitgestellten Altbehälter mitgenommen, auch ohne vorherige Anmeldung zur Abholung und auch ohne den versandten Spezialaufkleber. Wer möchte, kann einen selbstgefertigten Zettel mit „Abholung“ am Behälter anbringen. Die Behälter müssen bis 6 Uhr am Abfuhrtag bereitstehen. Die bereitgestellten Altbehälter werden nur eingesammelt, wenn diese vollkommen restentleert sind, da die Altbehälter unmittelbar einer Verwertung zugeführt werden. Die Altbehälter werden geschreddert und der dadurch gewonnene, sortenreine Kunststoff wird zur Herstellung neuer Abfallbehälter verwendet. Auch Metallachsen oder Bügel der Altbehälter werden wiederverwertet. Die Verwertungserlöse kommen den Gebührenzahlern gebührenmindernd zugute. Eventuell noch in den Altbehältern vorhandener Abfall muss daher vor der Abholung herausgenommen werden. Die Entsorgung des Abfalls kann entweder über den neuen Restabfallbehälter oder über einen Abfallsack für Mehrmengen erfolgen. Der Mehrmengensack kann zum Preis von 6,83 Euro / Stück beim Kundencenter des Abfallwirtschaftsbetriebs bestellt werden unter 0731 185-3333 oder kundenservice@aw-adk.de.

Was tun, wenn der Abholtermin verpasst wurde?

Wenn der Abholtermin verpasst wurde, besteht die Möglichkeit, die Altbehälter kostenfrei bei den Entsorgungszentren des Alb-Donau-Kreises abzugeben. Öffnungszeiten sind am Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr. Eine Standortkarte mit Routenplanung ist auf der Homepage unter www.aw-adk.de/standorte zu finden. Ist ein Transport nicht möglich, kann der Altbehälter auch über die Abfuhr von Restsperrmüll entsorgt werden. Diese kann einmal jährlich pro Haushalt gebührenfrei angemeldet werden unter 0731 185-3333 oder über den Kundenlogin auf der Homepage.

Landespreis für Kleinkunst erneut ausgeschrieben – Bewerbungsschluss am 31. März

Staatssekretär Arne Braun: „Die Kleinkunst ist ein großer Teil der Kulturszene und aufgrund ihrer Vielfalt unverzichtbar“. Der Kleinkunstpreis Baden-Württemberg ist die höchst dotierte Auszeichnung dieser Art in Deutschland. Ob Stand-up Comedy, Zaubershow oder musikalisches Kabarett. Die Kleinkunst in Baden-Württemberg ist bunt, vielfältig und weiß zu begeistern. Auch 2023 werden herausragende Künstlerinnen und -künstler mit dem Kleinkunstpreis geehrt. Die Bewerbung um Deutschlands höchst dotierten Landespreis für Kleinkunst ist bis zum 31. März möglich. „Die Kleinkunst ist ein großer Teil der Kulturszene des Landes und aufgrund ihrer Vielfalt unverzichtbar. Auch deshalb ist der Preis seit über 35 Jahren ein wichtiger Bestandteil der Kulturförderung des Landes“, sagte Kunststaatssekretär Arne Braun am Freitag, 20. Januar, in Stuttgart. Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2023 erneut in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. Der Preis richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten der Kleinkunst in Baden-Württemberg. „Kunst und Kultur sind eine wertvolle Bereicherung für unseren Alltag“, sagt Lotto-Geschäftsführer Georg Wacker. „Mit dem Preis wollen wir die Kleinkunst ins Rampenlicht rücken und ihnen eine große Bühne bieten. Er ist eine Anerkennung für die facettenreichen Darbietungen der Künstlerinnen und Künstler, die unsere Unterstützung verdient haben.“ Vergeben werden bis zu drei mit 5.000 Euro dotierte Hauptpreise und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro, welche gemeinsam vom Land und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen werden. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dieses Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro stiftet die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg. Eine Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 24. Oktober im Tollhaus in Karlsruhe geplant ist. Bewerbungsschluss ist der 31. März.

Wichtiger Baustein der Kulturförderung des Landes

Der Kleinkunstpreis wurde 1986 zum ersten Mal zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst verliehen. Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Sozio-kulturellen Zentren.

Weitere Informationen

Die Preise im Jahr 2022 wurden am Dienstag, 12. Juli 2022, im Kulturforum Offenburg verliehen. Die vier Hauptpreise gingen an Comedienne Helene Bockhorst aus Mannheim, das Liedermacher-Duo „die feisten“ aus Mannheim/Kassel, die Band „HASA“ aus dem Südwesten und an Comedian

Götz Frittrang aus Friedrichshafen. Den Förderpreis erhielt die Liedermacherin Laura Braun aus Freiburg. Mit dem zum zwölften Mal vergebenen Ehrenpreis wurde Reiner Kröhnert ausgezeichnet. Der Ehrenpreis geht stets an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Lande verdient gemacht haben. Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter <https://mwk-bw.de/kleinkunstpreis> bereitgestellt. Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe, soziokultur@laks-bw.de, Telefon 0721 470 419 09, bezogen werden.

Agentur für Arbeit und Jobcenter schließen früher

In Ehingen gelten am 21. Februar für die Agentur für Arbeit und das Jobcenter kürzere Besuchszeiten. Beide Behörden schließen am Fasnetsdienstag bereits um 10 Uhr. Wer Fragen hat oder sich arbeitsuchend melden möchte, kann das Service-Center der Agentur für Arbeit unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 und das Jobcenter Alb-Donau unter der Nummer 0731 40018-0 telefonisch erreichen. Beide Hotlines sind wie gewohnt werktags von 8 Uhr bis 18 Uhr besetzt.

Hausumzug am Fasnetsdienstag, 21. Februar

Unser traditioneller Hausumzug in Lauterach findet in diesem Jahr wieder statt. Hierzu möchten wir alle Fasnetsfreunde aus Nah und Fern am Fasnetsdienstag, 21. Februar, um

14 Uhr, nach Lauterach einladen, um mit uns die originellen Hausgruppen zu begrüßen. Bitte beachtet, dass hierzu ab 13 Uhr die Ortsdurchfahrt in Lauterach gesperrt ist.

Der Aufstellungsplatz befindet sich in der Ehinger Steige. Von dort läuft der Umzug wie üblich durch die Lauteracher Straßen bis hin zur Lautertalhalle, wo für die weitere Unterhaltung gesorgt ist. Abends gegen 18 Uhr werden die Schnegga und Bära unter musikalischer Begleitung des Mundinger Musikvereins bis zur nächsten Fasnetsaison wieder eingegraben. Nach dem Eingraben ist die Lautertalhalle bis 0 Uhr geöffnet, wozu wir herzlich einladen.

Wir freuen uns darauf am Fasnetsdienstag viele Zuschauerinnen und Zuschauer mit einem kräftigen Schnegga - Raus und Wolfsdal - Bära begrüßen zu dürfen.

Vorstandschafft des Fasnetsverein Lauterach e.V.

Frisch geräucherte Forellen vom Fischereiverein Rottenacker e.V.

Der Fischereiverein Rottenacker bietet zu Karfreitag, 7. April, frisch geräucherte Forellen zum Kauf an. Bestellungen werden ab sofort angenommen, bei Hans Grözinger, Telefon 07393 4328, Irmgard Schubert, Telefon 07393 3743, Wolfgang Walter, Telefon 07393 4681 und Benjamin Schliewe, Telefon 0173 3185672.

Annahmeschluss für Ihre Bestellung ist Samstag, 25. März. Sofern zu diesem Zeitpunkt noch Forellen zur Verfügung stehen. Da die Anzahl an Forellen in diesem Jahr besonders begrenzt ist, sollte nicht zu lange mit der Bestellung gewartet werden.

Die geräucherten Forellen sind am Donnerstag, 6. April, von 11 bis 17 Uhr an der Fischerhütte abzuholen.



**kinder
not
hilfe** **Stiftung**

Sie möchten langfristig helfen?
Dann werden Sie Stifter!

Kinder brauchen Stifter!

www.kindernothilfe.de/stifter
Kontakt: jakob.schulte@kindernothilfe.de

Foto: Jakob Studnar / © Kindernothilfe | Gestaltung: Angela Richter

DZI Spenden-Siegel